



## Literatur am Klosterplatz 7

Zum bereits bestens eingeführten **Salon am Sonntag** wird in loser Form auch **Literatur am Klosterplatz 7** angeboten. Es soll eine Plattform für Autoren und Literaturschaffende sein. Der nächste Anlass gehört dem **Buch und dem Buchmarkt**.

**Donnerstag, 20. Februar 2025, 18.30 Uhr**

### **Kabinett für sentimentale Trivilliteratur**

Klosterplatz 7, 4500 Solothurn  
Eintritt frei, Kollekte

Prof. Dr. Mario Andreotti, St. Gallen

### **Ist das Buch am Ende?**

Der Buchhandel in der Krise

Es ist geradezu paradox: Da schreiben immer mehr Menschen Bücher, die von immer weniger Menschen gelesen werden. In den letzten fünfzehn Jahren mussten allein in der Deutschschweiz weit über hundert Buchhandlungen schliessen oder wurden von grösseren Ketten übernommen. Für diese Krise lassen sich freilich Gründe nennen, auf die der Vortrag eingehen wird. Er wird unter anderem aufzeigen, inwiefern die Buchmarkt-Krise im Grunde eine Lese-Krise ist, da sich das Leseverhalten der heutigen Generation grundlegend verändert hat. Er wird aber auch zeigen, wie die Buchbranche auf diesen Wandel reagiert hat und noch reagiert. Schliesslich wird darzulegen sein, warum sich das Buch trotz der rasanten Entwicklung des Internets auch in Zukunft behaupten wird.

Prof. Dr. Mario Andreotti ist ein profunder Kenner der Buchbranche und hat zu diesem Thema auch publiziert. Er war zunächst als Gymnasiallehrer und danach als Lehrbeauftragter für Sprach- und Literaturwissenschaft an der Universität St. Gallen tätig. Er wirkt heute noch als Fachreferent in der Lehrerfortbildung und leitet Literaturseminare. Daneben ist er Sachbuchautor und Mitglied zweier Literaturjürs: der Jury für den Bodensee-Literaturpreis und der Jury des Ravicini-Preises für Arbeiten zur Trivilliteratur.

**Im Anschluss wird ein kleiner Apéro serviert.**